

PRESSEMITTEILUNG

Großes Kino für den Deutschen Hörfilmpreis – Gala 2016 erstmals im Kino International

Berlin, 26. November 2015

Dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (DBSV) ist ein besonderer Coup gelungen: Am 15. März 2016 wird der 14. Deutsche Hörfilmpreis zum ersten Mal im Kino International verliehen. Das renommierte Haus an der Karl-Marx-Allee mit seiner großzügigen und festlichen Architektur hat eine lange Tradition: In den Jahren 1958 bis 1963 wurde das Kino International als repräsentatives Premierenlichtspielhaus der DDR errichtet. Zahlreiche DEFA-Filme, wie „Spur der Steine“, „Solo Sunny“ und „Coming out“, erlebten hier ihre Uraufführung. Darüber hinaus wurden ausgewählte westliche Produktionen gezeigt und das Kino International war Spielstätte verschiedener osteuropäischer Filmfestivals.

Die Verleihung des Deutschen Hörfilmpreises hat über die Jahre an Bedeutung und Zulauf gewonnen. Sie findet deshalb nun am 15. März 2016 in den festlichen und größeren Räumlichkeiten des Kino International statt, dem Premieren- und Festivalkino von Berlin und etablierten Ort exklusiver Events und Awards.

Hörfilme

Hörfilme ermöglichen es blinden und sehbehinderten Menschen, Filme als Ganzes wahrzunehmen und zu genießen. Diese Filme sind mit einer Audiodeskription (AD) versehen, die in knappen Worten zentrale Elemente der Handlung sowie Gestik, Mimik und Dekors beschreibt. Diese Bildbeschreibungen werden in den Dialogpausen ausgesprochen.

Preisträger des Deutschen Hörfilmpreises 2015 waren für ihre herausragenden Audiodeskriptionen die TV-Produktion „Landauer – Der Präsident“ sowie der Kinospießfilm „Zwischen Welten“. Den Publikumspreis erhielt der Kinofilm „Auf das

Vergeben vom Deutschen Blinden-
und Sehbehindertenverband e.V.

Leben“. Der Sonderpreis der Jury ging an die APP Greta, über die man mithilfe des Smartphones Audiodeskriptionen im Kino abspielen kann.

Der Deutsche Hörfilmpreis wird seit 2002 vom DBSV verliehen und von der Aktion Mensch unterstützt. Hauptsponsoren sind Pfizer Deutschland und Bayer HealthCare Deutschland.



Besuchen Sie den Deutschen Hörfilmpreis auch auf facebook!
www.facebook.com/Deutscher.Hoerfilmpreis

Pressekontakt:

Entertainment Kombinat GmbH
Boxhagener Str. 106, 10245 Berlin

Jasmin Knich
Fon: 030 / 29 77 29 – 38
Fax: 030 / 29 77 29 – 77
E-Mail: j.knich@entertainmentkombinat.de

Klaudia Kelleh
Fon: 030 / 29 77 29 – 37
Fax: 030 / 29 77 29 – 77
E-Mail: k.kelleh@entertainmentkombinat.de

Kontakt:

Deutscher Hörfilmpreis
c/o Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (DBSV)
Claudia Schaffer/ Projektleitung Deutscher Hörfilmpreis
Rungestraße 19, 10179 Berlin
Fon: 030 / 285387 – 282
Fax: 030 / 285387 – 200
E-Mail: c.schaffer@dbsv.org